

Guten Abend Herr Bohli

Es tut mir leid, aber ich komme nicht umhin, den Lunch-Lockdown vorerst bis Ende Jahr zu verlängern. Selbstverständlich würde ich Sie über eine weitere Sistierung wiederum rechtzeitig informieren. Einstweilen bleibt mir nichts anderes übrig, als Sie um Verständnis zu bitten und Ihnen und Ihrem Team für diese wirtschaftlich problematische Phase alles Gute zu wünschen.

Im Übrigen gratuliere ich Ihnen und Ihrer Küchenbrigade für die Verteidigung der 16 Gault-Millau-Punkte 😊!

Beste Grüsse



Markus Stähli
Präsident RC Thun
thun.rotary1990.ch

Von: Zehnder Thomas, Dr. med. <Thomas.Zehnder@spitalstsag.ch>

Gesendet: Montag, 16. November 2020 17:55

An: 'Inpersona' <staehli@inpersona.ch>

Betreff: AW: Rotary Lunches

Lieber Markus

Ich plädiere für eine Verlängerung der Sistierung bis Ende Jahr. Die Zahlen der positiv Getesteten im Kanton Bern und in unserer Region sind zwar leicht rückläufig, aber wir sind immer noch mit sehr vielen Patienten ambulant und vor allem stationär konfrontiert, von einer Entwarnung kann also keine Rede sein. Somit plädiere ich weiterhin auf einen Verzicht der Treffen bis Ende Dezember.

Herzliche Grüsse

Thomas

Von: Inpersona <staehli@inpersona.ch>
Gesendet: Mittwoch, 11. November 2020 19:49
An: 'Zehnder Thomas, Dr. med.' <Thomas.Zehnder@spitalstsag.ch>
Betreff: AW: Rotary Lunches
Priorität: Hoch

Lieber Thomas

Aufgrund deiner Äusserungen vom 22.10.2020 habe ich ja einen erneuten Lunch-Lockdown verfügt und einstweilen bis Ende November terminiert. Aufgrund der aktuellen Lage gehe ich nun davon aus, dass die **Sistierung bis mindestens Ende Jahr** zu verlängern ist. Darf ich dazu deine Meinung erfahren? Besten Dank im Voraus für dein Feedback.

CU SOON IN THUN

MARKUS STÄHLI

Von: Zehnder Thomas, Dr. med. <Thomas.Zehnder@spitalstsag.ch>
Gesendet: Donnerstag, 22. Oktober 2020 16:32
An: 'Inpersona' <staehli@inpersona.ch>
Betreff: AW: Rotary Lunches

Lieber Markus

Ich komme gerade von einer zweistündigen Krisensitzung des Spitals zurück und bin noch mehr überzeugt, dass der Entscheid richtig ist. Wir haben in der Region eine weit überdurchschnittliche Aktivität, sogar mehr hospitalisierte Fälle als die Insel!
Ich gehe davon aus, dass die politischen Behörden ab nächster Woche die Massnahmen weiter verschärfen werden – ein circuit breaker lockdown steht ja zur Diskussion.
Ich werde Dich gerne wieder über die aktuelle Situation informieren, wir hoffen alle sehr, dass dieser Zustand nicht allzulange anhalten wird!

Herzliche Grüsse

Thomas

Von: Inpersona [<mailto:staehli@inpersona.ch>]

Gesendet: Donnerstag, 22. Oktober 2020 10:08

An: Zehnder Thomas, Dr. med. <Thomas.Zehnder@spitalstsag.ch>; Lüthi Jean-Marc, Dr. med. <jean-marc.luethi@spitalstsag.ch>; 'Tschudi Stephan' <stephan.tschudi@geozen.ch>; Thomas.Bohli@seepark.ch; marc@solarholzbauer.ch

Cc: Alexander Kernen <akernen@dasadvokaturbuero.ch>; 'Bleker Martin' <info@laserinstitut.ch>; 'Cadisch Martina' <m.cadisch@sunrise.ch>; 'Durand Marcel' <marcel.durand@wistag.ch>; 'Gerber André' <andregerber@hotmail.com>; 'Heinzmann Frank' <frank.heinzmann@thun.ch>; 'Jost Urs' <jost@advokatur-thun.ch>; Markus Stähli <staehli@inpersona.ch>; 'Nüssli Christoph' <christoph.nuessli@tcfg.ch>; 'Rohr Lukas' <lukas.rohr@bfh.ch>; 'Wolf Stephan' <wolf.stephan@bluewin.ch>

Betreff: AW: Rotary Lunches

Wichtigkeit: Hoch

Guten Morgen

Nachdem nun auch die ausführliche Meinung des Chefarztes der Medizinischen Klinik, dem ich an dieser Stelle bestens danke, vorliegt, bleibt mir gar keine andere Möglichkeit, als den Lunch bis auf Weiteres zu sistieren.

Damit Thomas Bohli diesbezüglich über minimale Klarheit verfügt und entsprechend disponieren kann, setze ich diesen **Lockdown** – der Empfehlung Thomas Zehnders folgend – **bis mindestens Ende November 2020** fest. Der nächste Lunch könnte somit frühestens am Montag, 07.12.2020, stattfinden. Das fele übrigens mit dem Besuch des Governors zusammen! Ich werde Ende November, nach Einholen eines medizinisch-politischen Updates, wiederum berichten.

Ob der Seepark während diesem Lunch-Lockdown erneut ein Bring-Home- oder Take-Away-Angebot starten will, überlasse ich Thomas Bohli. Bei einem positiven Entscheid würde ich unsere Mitglieder jedenfalls anhalten, davon regen Gebrauch zu machen.

Ich bedaure die eingetretene Situation, unter der primär unser Gastgeber zu leiden hat, sehr und hoffe auf eine baldige Normalisierung.

[@Allenbach Marc](#): Bitte Meldung gemäss Anhang auf Website aufschalten. Besten Dank.

[@Tschudi Stephan](#): Bitte mit Referenten Remote-Referate absprechen und Mitglieder via Website orientieren. Besten Dank.

Beste Grüsse



Markus Stähli
Präsident RC Thun

Von: Zehnder Thomas, Dr. med. <Thomas.Zehnder@spitalstsag.ch>

Gesendet: Mittwoch, 21. Oktober 2020 19:54

An: Lüthi Jean-Marc, Dr. med. <jean-marc.luethi@spitalstsag.ch>; 'Tschudi Stephan' <stephan.tschudi@geozen.ch>; Inpersona <staehli@inpersona.ch>; Thomas.Bohli@seepark.ch

Betreff: AW: Rotary Lunches

Liebe alle

Wie Jean-Marc bereits erwähnt hat, bin ich zwar in den "Ferien", aufgrund der Krise aber trotzdem vor Ort und morgen auch an der Krisenstab-Sitzung des Spitals dabei.

Die Lage hat sich in der Region Thun in den letzten Wochen dramatisch entwickelt, die Zahlen sind explodiert - sowohl bei den stationären Patienten als auch im Notfall. Aus meiner Sicht gibt es zurzeit nur EINE RICHTIGE Lösung: wir müssen die Lunches mit physischer Präsenz aussetzen. Aus epidemiologischer Sicht gibt es nebst den bisherigen Massnahmen nur noch eine Möglichkeit, um einen Lockdown zu verhindern, und die heisst: jeder Kontakt zu Personen ist zu vermeiden, der nicht unbedingt sein muss! Aus meiner Sicht sollte es der Beitrag des RC sein, dass er hier diese Verantwortung wahrnimmt und die Lunches für eine bestimmte Zeit aussetzt - auch um ein Zeichen zu setzen und nicht zuletzt natürlich auch, weil ja viele unserer Mitglieder Risikopatienten sind.

Wie lange diese Phase dauern wird, lässt sich für mich zur Zeit schlecht abschätzen, ich halte einen minimalen Zeitraum von ca. 6 Wochen für realistisch, alles weitere je nach Entwicklung der Lage, über die ich gerne wieder orientieren werde,

Ein Ersatz mit Referat via Zoom oder Teams halte ich unter den gegebenen Umständen für eine sehr gute Lösung und hoffe auf viele Teilnehmer!

Mit besten Grüssen

Thomas